

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Beirats für Migration und Integration** der Stadt Remagen
vom 02.04.2025

Einladung: Schreiben vom 21.03.2025

Tagungsort: Restaurant Casa Antonio Lopez, Apollinarisberg 1, Remagen

Beginn: 19:27 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Mitglied des Beirats für Migration und Integration

Nour Eddin Alhalabi
Werner Jung
Antonio Lopez
Gerd Maurer
Serdar Nasiroglu
Beate Reich
Motee Spanier
Dr. Eva Weltzien-Rattunde

Entschuldigt fehlen:

Mitglied des Beirats für Migration und Integration

Bayramali Er
Vitor Leite Martins

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Begrüßung; Annahme der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Protokolle der 1. und 2. Sitzung

3 Planung Vorhaben des Beirats für 2025

4 Verschiedenes

Zu Punkt 1 – Begrüßung; Annahme der Tagesordnung –

Der Vorsitzende Serdar Nasiroglu begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder und bittet Eva Weltzien, die Sitzungsleitung zu übernehmen. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 2 – Genehmigung der Protokolle der 1. und 2. Sitzung –

Das Protokoll der 1. Sitzung wird unter der Maßgabe genehmigt, dass unter Punkt 3 der Wahlvorstand korrigiert wird. Berufen wurden Motee Spanier und Beate Reich, nicht Frau Beigeordnete Rita Schäfer.

Das Protokoll der 2. Sitzung wird wie vorgelegt genehmigt.

Zu Punkt 3 – Planung Vorhaben des Beirats für 2025 –

Es wird die Planung des Multi-Kulti-Festes besprochen. Beate Reich hat auftragsgemäß mit dem Verein Lebendiger Marktplatz gesprochen. Da der Aufbau für die Veranstaltungen an den Samstagen im August immer schon recht früh beginnt, hat sich die Dame des Vereins dahingehend ausgesprochen, dass die Veranstaltungen mit unserem Fest nicht kompatibel seien. Als neuen Termin einigt sich der Beirat auf Sonntag, 07.09.25 (alternativ Sonntag, 14.09.25), von 12 – 18 h).

Beate Reich klärt die notwendigen Genehmigungen mit der Stadt ab, ebenso die Anforderungen an die Hygiene. Im Verlauf der Diskussion schlägt Antonio Lopez vor, das Fest „Fest der Kulturen“ zu nennen, dies wird vom Beirat einstimmig begrüßt. Der Kreismigrationsbeirat würde das Fest unterstützen, ebenso die Beiräte der Städte Bad Neuenahr-Ahrweiler und Sinzig. Jeweils zwei Personen dieser Beiräte sollen zur nächsten Sitzung des Beirats dazu geladen werden, genau wie je zwei Personen des Jugendbeirats und des Seniorenbeirats. Beate Reich klärt ab, ob die Stadt diese Personen einladen kann.

In der nächsten Sitzung soll dann geklärt werden, wer Veranstalter ist und wer sich bereit erklärt, einen Stand zu machen (gegebenenfalls Essen). Stände, die Essen anbieten, sollen sich um die Geschirfrage selbst kümmern.

Der Beirat könnte einen Getränkestand betreiben.

Es soll für das Fest mit Plakaten und Handzetteln (Eva Weltzien und Nour Eddin Alhalabi), sowie über soziale Medien geworben werden (Nour Eddin Alhalabi, Gerd Maurer).

Neben den bisher festgelegten Kontaktaufnahmen spricht Eva Weltzien mit einer afrikanischen Tanzgruppe, Antonio Lopez mit einer Flamenco-Gruppe, Motee Spanier mit der PSV-Tanzgruppe. Weitere Ideen: Bläsergruppe der IGS, Vera Klein könnte eine Luftballon-Aktion für Kinder machen.

Konkreteres wird in der kommenden Sitzung besprochen.

Es besteht noch immer die Idee, mit den anderen Migrationsbeiräten etwas Gemeinsames zu unternehmen, um sich stärker zu vernetzen, auch dies soll in der nächsten Sitzung besprochen werden.

Zu Punkt 4 – Verschiedenes –

Eva Weltzien bittet die Stadt nochmals um Auskunft, welche Infos neuzugezogene Migranten durch die Stadt bekommen.

Ebenso wird nochmals um Auskunft gebeten, ob die Stadt bei der nächsten Wahl auch eine Präsenzwahl neben der Briefwahl durchführen kann und wie das die anderen Kommunen im Kreis gehandhabt haben (bzw., ob außerhalb des Landkreises auch eine Urnenwahl durchgeführte worden ist).

Eva Weltzien und Serdar Nasiroglu berichten, dass das Verteilen der Plakate der Anti-Rassismus-Aktion des Eine-Welt-Ladens in die Remagener Geschäfte gut funktioniert habe. Es hätten alle die Plakate aufgehangen und es gab positive Rückmeldungen. In der Presse ist auch viel berichtet worden.

Beate Reich berichtet, dass über die Stadt das Interesse des Projekts Gemeindegewest plus geäußert wurde, sich dem Beirat einmal vorzustellen, um auch stärker Haushalte mit Migrationshintergrund zu erreichen. Der Beirat stimmt dem zu, es soll für die übernächste Sitzung eine Einladung erfolgen.

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 08.05.25 um 19 h wieder im Casa Antonio Lopez statt.

Eva Weltzien dankt allen Anwesenden für die engagierte Teilnahme und schließt die Sitzung.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:45 Uhr.

Remagen, den 22.04.2025

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Gez.

Serdar Nasiroglu

Gez.

Beate Reich